

Den grössten Dank schulde ich Ihnen freilich für das grosse Interesse, dass Sie dem Berichte über die erste Sieglin-Expedition entgegengebracht haben und für die Zusage, dass diese im Winter 1909-10 in einer zweiten Campagne ihre Fortsetzung finden soll. Der Plan für diese Campagne dürfte, wie ich Ihnen das schon ausführen durfte, der folgende sein: 1). Fertigstellung der Ausgrabung des Chephrentempels und Ausführung der für eine Publikation des Grabdenkmals des Chephren nötigen kleineren <sup>such</sup> ~~untersuchungen~~, eine Arbeit, die nach <sup>Schätzung des</sup> Baumeisters Hölscher höchstens einen Monat in Anspruch nimmt. 2). Untersuchung des sogenannten Labyrinth's bei Hawara im Faijum, des grossen Grabdenkmals des Königs Amenemhet 3. (ca.) 1800 v. Chr.) 3) eine Versuchsgrabung gegenüber dem heutigen Menschije, auf dem östlichen Nilufer, um die Nekropole des alten Ptolemäus aufzufinden.

In welcher zeitlichen Reihenfolge die drei Untersuchungen stattfinden lässt sich heute noch nicht feststellen, und ich möchte Sie bitten, die Entscheidung darüber mir zu überlassen.

Für diese zweite Campagne der Sieglin-Expedition steht noch der Rest des Fonds der 1. Expedition in einer Höhe von ca. 4000 M. zur Verfügung. Ausserdem wollen Sie dafür gütigst die neue Summe bis zur Höhe von 20000 M. bewilligen.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir diese Vereinbarungen noch einmal bestätigen würden, damit ich schon jetzt die Vorbereitungen treffen, vor allem die nötigen Grabungserlaubnisse bei der ägyptischen Altertümer-Verwaltung erwirken kann.

NB! {

(17/09)  
Nach Mitteilung Brögger's? Sind auf Gebr. Rat Sieglin  
Veranlassung 11233, 4 Pi. für den Sarg von Sint aus dem  
Fond bezahlt, so dass noch ein Rest von 16132 Pi.  
blieb.